# Banküberfall in Ybbs mit Geiselnahme

**Am 14. März wurde die Raiffeisen Bank gegenüber der HAK / HAS von zwei bewaffneten Männern überfallen. Es gab keine Verletzten am Tatort.**

Gegen 14:00 Uhr rannten zwei maskierte Männer, die in diesen Artikel anonym gehalten werden, in die Raiffeisenbank rein und drohten das Personal mit Schusswaffen. Einer der Männer nahm Gustav G. (50), der einzige Kunde, der zurzeit in der Bank war, als Geisel.

Die Männer forderten 5000€ und drohten Gustav G. zu erschießen, falls sie nicht bezahlt werden. Andreas O. hat das Schreien der Personen gehört und rief die Polizei.

Die Polizei schaffte es die Männer zu stoppen, bevor sie jemanden verletzen konnten. Nach der Verhaftung der Männer wurde Gustav G. von den Polizisten beruhigt.

Gustav G. berichtete uns, dass er glaube er würde dort sterben. Gustav G. wurde kurz nachher von seiner Tochter abgeholt. Das Personal konnte den restlichen Tag frei nehmen.